Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

mit essich und mit honig dz
nim warm in den mund vn ver
sind es Oder nim perthram
seme pilsrgal send dz alles
wol zesamen und tu dar zu ho
nig wenn es gepten hab vn
dannt so send es aber ainz dz
hab denn in dem mund ¶ Oder
nim senibel wsop poley und
stoz dar aus dz saf und trin
ch es warms so wirt die chel
lautter ¶ Wildu gewinnen
ein gute stim so nim gemale
pfeffer und halt in lanct in
den mund und nim denn pa
wnial in dem mund so erwerst
du wunder ꝛc ꝛc

·xxiij· Von der hend vn fuezz wetag

So dir die hend we tun
vn die fuezz swern der
nem wuttn und öl mit lauttn
salz und per die under ennand
vn salb die fuezz damit und
nach die hemde si werdnt ge
smut was siechtum du hast
an den fuezzn ¶ Nim wecz
prot zemal die mit chlaine
salz und leg das dar uber ¶
Ist dir aber der fuezz gestwolle
also dz er wil anschwellen so
nim zugen mist prenn in ze
pulver und temper in mit lau
mes vn mach daraus ein pla
laster dz leg vber die sucht
¶ Sind dir swern an den hergen
so lestwerch die mit chraus
minzn saft ¶ Chrausminzn

gepten gar wol mit pawmöl
die halt ze schuldn hemd vn
fuezz ¶ So sich der mensch ver
bricht dz im hemd vn fuezz
geschwellen so nim pilsenöl salb
damit die geschwulst so wirt
dir gnaz ꝛc ꝛc

Von der prust serich ꝛc

·xiv·

Wen die prust we tut
der nem weterich wuttn
eberwurz stoz si ze sammen vn
latz si ligen in dem saf ob nacht
vn ez dise ertznei alle tag wen
im we sei an dem ligen ¶ Nim
weizzn Gwander oder weterich
und poley sied dise zwey in
aine wasser vn saltz es gar
wenicht und saif dz mecht
mich ennand' acht tag ¶ So dir
nu lue wirt umb dz herz dz
du geschwolst so salb dich mit öl
mit puttn ¶ Wildu machn
ein gut ertznei zu d' prust so nim
neptunpoley den man vindt auf
den wisn eberwerch vn epphe von
disen chrauter mach ein sauffe
und mitz das mecht und auch
des abents so du gest slaffn ¶
In der durre prust nim saimwitz
lebwartz wsope saf erdrauch
fenchel sam areve vn alant
die send alle mitenand' vnz si
zuay mal in gesiedn so seichs si
und send es aber under waid
dazu tu das vierd teil essich
und dragantum vn gnim am
biczm und zuker dz mitz all